

IDEXX Labor Online 08.07.2022

Hinweis		-			
---------	--	---	--	--	--

Hinweis:

Die Untersuchung der Kotprobe auf Salmonella spp., thermophile Campylobacter spp., hämolysierende E. coli, mukoid-wachsende E. coli, koagulasepositive Staphylokokken, Klebsiellen, Proteus spp., Yersinien, Hefen und zahlreiche weitere Erreger unter Verwendung von 5 verschiedenen festen Nähr-Medien sowie zwei Anreicherungs-Bouillons ergab folgendes Ergebnis:
Bitte beachten Sie: Zusätzliche Untersuchungen aus Kotproben können innerhalb von 2 Tagen nach Probeneingang angefordert werden.

Kultur		-			
--------	--	---	--	--	--

Kultur:

Escherichia coli (hämolysierend) 1)
E.coli ist ein Hauptbestandteil der physiologischen Darmflora. Im Gegensatz zu anderen Tierarten ist beim Hund und bei der Katze keine Routinemethode zur Erkennung pathogener Erregertypen bekannt. Bestimmte phänotypische Eigenschaften im Wachstum der isolierten Stämme (β-Hämolysen oder schleimiges Wachstum) bieten Hinweise auf eine mögliche Pathogenität der Isolate.
Bei entsprechender klinischer Symptomatik sollte die antibiotische Therapie nach Möglichkeit nach erstelltem Antibiogramm erfolgen, da E.coli sehr unterschiedliche Resistenzmuster zeigt.
(In hoher Keimzahl)

Flotationsverfahren		-			
---------------------	--	---	--	--	--

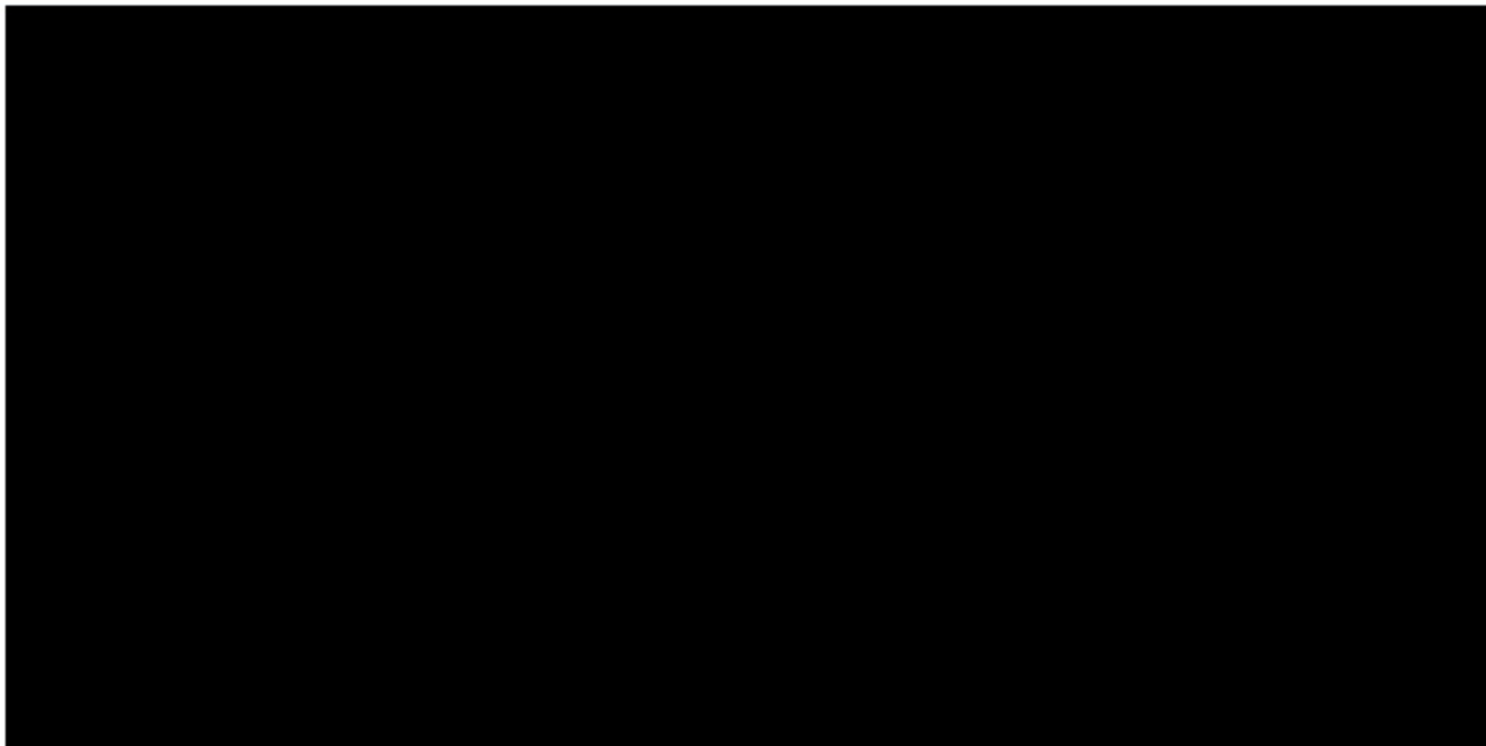
Flotationsverfahren:

negativ
Kein Nachweis von Toxoplasma-Oozysten.

Giardien (Immunoassay)		-			
------------------------	--	---	--	--	--

Giardien (Immunoassay):

negativ



Kryptosporidien (ELISA)		-			
-------------------------	--	---	--	--	--

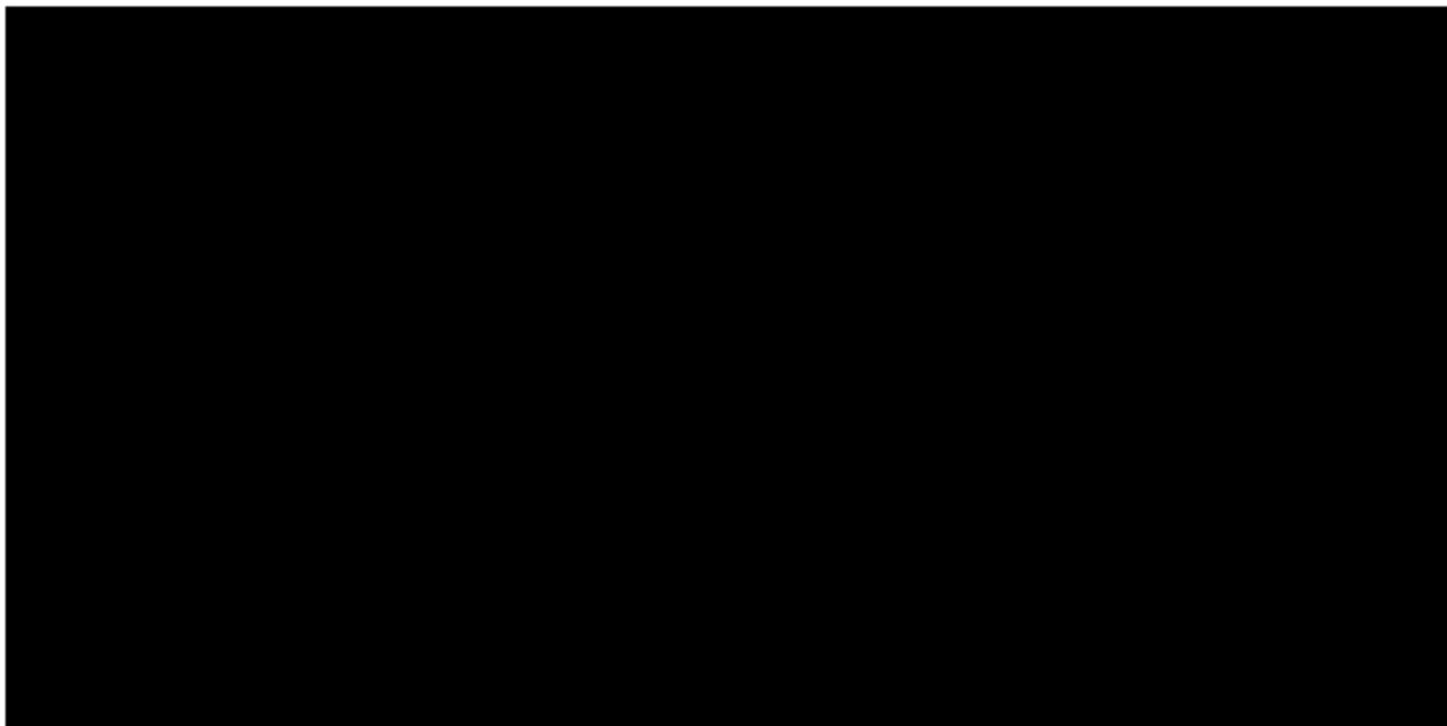
Kryptosporidien (ELISA):

negativ

Hinweis		-			
---------	--	---	--	--	--

Hinweis:

Bei der makroskopischen Untersuchung der Probe ist es nicht auszuschließen, daß Entwicklungsstadien von Parasiten (insbes. Bandwurmprogliottiden) unentdeckt bleiben. Sollten makroskopisch bereits Parasiten oder Parasitenteile aufgefallen sein, bitten wir um einen Hinweis auf dem Anforderungsschein und um Einsendung dieser Strukturen zur Identifizierung.



Hinweis		-			
---------	--	---	--	--	--

Hinweis:

Antibiogramm zu Keim 1)
Ampicillin S ≤ 2
Gilt auch für Amoxicillin.
Amoxicillin S
Gilt auch für Ampicillin.
Amoxicillin+Clavulan S ≤ 2
Cefalexin R 8
Cefalosporin der 1. Gen.
Cefalotin I 4
Cefalosporin der 1. Gen.
Cefovecin S ≤ 0.5
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Ceftiofur S ≤ 1
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Cefpodoxim S ≤ 0.25
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Cefoperazon S
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Cefquinom S
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Gentamicin S ≤ 1
Tetracyclin S ≤ 1
Siehe Fussnote.
Doxycyclin S ≤ 0.5
Enrofloxacin S ≤ 0.12
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Marbofloxacin S ≤ 0.5
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Pradofloxacin S ≤ 0.12
Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.
Nitrofurantoin S ≤ 16
Sulfamethox./Trim. S ≤ 20
Siehe Fussnote.

Chloramphenicol S 4

Siehe Fussnote.

Florfenicol S

Imipenem S ≤ 0.25

Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.

Meropenem S

Nationale Vorschriften! Siehe Fussnote.

Amikacin S ≤ 2

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Tobramycin S

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Interpretationsschlüssel zum Antibiotogramm:

S = sensibel;

Wirkstoff gegenüber Mikroorganismus bei empfohlener Dosierung üblicherweise wirksam.

I = intermediär;

Wirkstoff gegenüber Mikroorganismus ggf. bei höherer als empfohlener Dosis wirksam.

R = resistent;

Wirkstoff gegenüber Mikroorganismus wegen Resistenzmechanismus weder in empfohlener noch in höherer Dosierung wirksam.

Methode: automatisierte Resistenzbestimmung (MHK), nach Richtlinien des Clinical and Laboratory Standards Institute (CLSI). MHK-Werte (soweit verfügbar) angegeben in µg/ml.

SIR-Ergebnisse und / oder MHK-Werte werden nicht angegeben, wenn keine Interpretationskriterien (sog. Breakpoints) nach CLSI verfügbar sind, die Wachstumsbedingungen des Mikroorganismus keine Messwertbestimmung mit der verwendeten Methode erlauben, oder die Bestimmung für das individuelle Isolat nicht möglich war.

Die Ergebnisse werden teilweise durch Ableitung nach internationalen Richtlinien erzielt (Information auf Nachfrage im Labor verfügbar). Das Antibiotogramm ist keimbezogen zusammengestellt. Ein fehlendes SIR-Ergebnis im Antibiotogramm weist i. d. R. auf eine nicht sinnvolle Keim-Wirkstoff-Kombination hin. Bitte beachten Sie auch die Hinweise bezüglich der Leitsubstanzen und Kreuzresistenzen.

Bitte Anwendungsbeschränkungen und Kontraindikationen beachten! Die Auswahl



im Notfall



0171-5106456

Vetera GmbH Eitville am Rhe

des Antibiotikums liegt in der Verantwortung des behandelnden Tierarztes. Die Testmethode bezieht sich auf systemische Wirkspiegel. Die Testung lokal applizierbarer Wirkstoffe wie Fusidinsäure und Polymyxin B ist nicht möglich. Für mehr Informationen zur MHK besuchen Sie bitte unsere Webseite (Suchwort .MHK.) unter www.idexx.de bzw. www.idexx.at.

Fussnote für Cefovecin:

Cefalosporin der 3. Generation.

Indikatorsubstanz bei Gram-negativen Bakterien für mögliche ESBL-Bildner.

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Ceftiofur:

Cefalosporin der 3. Generation.

Indikatorsubstanz bei Gram-negativen Bakterien für mögliche ESBL-Bildner.

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Cefpodoxim:

Cefalosporin der 3. Generation.

Indikatorsubstanz bei Gram-negativen Bakterien für mögliche ESBL-Bildner.

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Cefoperazon:

Cefalosporin der 3. Generation.

Indikatorsubstanz bei Gram-negativen Bakterien für mögliche ESBL-Bildner.

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Cefquinom:

Cefalosporin der 4. Generation.

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Tetracyclin:

Leitsubstanz für alle Tetracycline.

Fussnote für Enrofloxacin:

Leitsubstanz für alle Fluorchinolone.

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Marbofloxacin:

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Pradofloxacin:

Vor Einsatz bitte nationale Regularien beachten.

Fussnote für Sulfamethox./Trimeth.

Gilt auch für andere Sulfonamid/Trimeth.-Kombinationen.

Fussnote für Chloramphenicol:

Leitsubstanz für alle Fenicole (z.B. Florfenicol).
Fussnote für Imipenem:
Indikatorsubstanz für Carbapenemase-Bildner.
Keine Anwendung bei Tieren.
Bitte nationale Regularien beachten.
Fussnote für Meropenem:
Indikatorsubstanz für Carbapenemase-Bildner.
Keine Anwendung bei Tieren.
Bitte nationale Regularien beachten.